



Nachbericht zum Tag der offenen Tür

Am 18. September 2011 feierte die zur Bauer-Group, Österreich, gehörende BSA GmbH ihr 50 –jähriges Betriebsjubiläum mit einem Tag der offenen Tür. BSA, gegründet 1961 in Bayreuth, produziert noch heute ausschließlich am deutschen Standort Marktschorgast. Das Angebot, die Firma, das Produktionsprogramm sowie die Fertigung zu sehen, nahmen trotz schlechten Wetters mehr als 3000 Personen wahr. Der Besucherstrom begann um 10.00 Uhr und endete erst zum Ende der Veranstaltung gegen 17.00 Uhr.

Der Geschäftsführer Heinz Zießler begrüßte ausführlich die Ehrengäste, Kunden, Freunde und Mitarbeiter. Zu den Besuchern gehörte Landrat Herr Söllner, sein Stellvertreter Herr Kunstmann sowie der Bürgermeister mit Gemeinderat von Marktschorgast. Außerdem zählten namhafte Personen der BayWa-AG, der DeLaval in Schweden/Deutschland sowie die Geschäftspartner aus der Schweiz und Holland zu den Gästen. Der gesamte Vertriebs-Außendienst stand für Fragen zur Verfügung. Highlight war - neben der Besichtigung der Fertigung mit Lehrlingsausbildung - die Demonstration der Konstrukteure mit ihren 3-D-Programmen / Bildschirmen und natürlich die ausgestellten Güllefässer jeder Bauart und –größe sowie die Museumsfässer.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Eine Tombola zugunsten der Hochfränkischen Werkstätten Hof, Bauernhof der Lebenshilfe, war ein voller Erfolg. An dem Preisausschreiben – Hauptpreis ein Güllefass – nahmen 667 Personen teil. Die Auswertung und Auslosung der Gewinner findet kurzfristig statt.

Weiterhin gibt es positive Meldungen für BSA. Der Aufsichtsrat der BSA GmbH hat ein umfangreiches Investitionsprogramm beschlossen. Kernpunkt wird neben Investitionen in Produktionsmaschinen die Energieeinsparung sein. Geplant sind eine Photovoltaikanlage mit mehr als 500 m² Fläche und die Erneuerung der Heizungsanlage mit sehr effektiven Infrarot-Gasstrahlern. Dazu wird die Warmwasseraufbereitung mit Solarenergie geplant. Die Geschäftsleitung betont, dass diese Investitionen zur Standortsicherung und zum erheblichen Ausbau der Produktion beitragen werden.